

Special-Führung Historischer Spaziergang St. Alban-Teich

mit **Osi Inglin**
osi.inglin@bluewin.ch

Samstag, 12. Oktober 24

09.00 - ca. 13.00 Uhr

**Treffpunkt:
Tramstation Birseckstrasse L10 M'stein**

ca. 10.30 Pause
beim **Restaurant Iris** in den **Meriangärten** eingeplant

Wanderschuhe sind zu empfehlen und natürlich Regenschutz. Der Weg ist Naturstrasse und Asphalt, alles ebenerdig

Der **St. Alban-Teich** – oder auf Baseldeutsch „**Dalbedyych**“ – war neben dem Rümelinsbach und dem Riehenteich einer der drei Basler Industriekanäle, die im 12. und 13. Jahrhundert in Basel für den Antrieb von Wasserrädern angelegt wurden und sich in den Rhein ergossen.

Während der von der Wiese abgezweigte Riehenteich heute nach kurzer Strecke beim Kraftwerk Riehenteich in den Langen Erlen endet und 1957 die offenen städtischen Kanalteile des vom Birsig abgezweigten Rümelinsbach eingedolt wurden, blieb der St. Alban-Teich von der Abzweigung von der Birs bei der Wuhr Neue Welt in Münchenstein bis zum St. Alban-Tal auf seiner ganzen Länge von 4,75 km bis heute bestehen.



Der grösste Teil des Dalbedyych wird von wunderschönen Promenaden gesäumt. Auf diese begeben wir uns und kommen an 13 Stationen auf die Geschichte des Teichs und der Gewerbe, die an ihm angesiedelt waren, zu sprechen. Während vieles zwischenzeitlich verschwunden ist, freuen wir uns an den Installationen, die z. T. immer noch vorhanden sind.

Wenn Sie an dieser kostenlosen **Führung** interessiert sind, **melden** Sie sich doch **bis** spätestens **28.09.24** an bei: Jean Pierre Oppliger hoppliger@bluewin.ch

Die **TN-Zahl ist beschränkt**, die Anmeldungen werden **nach Datum Eingang** berücksichtigt.

